

Ausgabe 18 / Juni 2014



## Inhaltsverzeichnis:

Seite 3 -7  
SKM-Fachdienste –  
Leistungen im Überblick

Seite 8  
REHOLAND

Seite 9  
Tag der offenen Tür  
REHOLAND

Seite 10  
Unterstützung der  
Wohnungslosenhilfe

Hermann-Josef Schmeinc  
neuer Geschäftsführer

Seite 11  
Flüchtlingsberatung durch  
den SKM Lingen

Besuch von Frau Lierhaus

Seite 12  
Kurznachrichten

## Der „Motor“ des SKM geht in den Ruhestand

Papst Franziskus wäre gerne am 21. März bei der Verabschiedung des langjährigen Lingener SKM-Geschäftsführers Günter Rohoff dabei gewesen, um dem 63-Jährigen für dessen langjähriges soziales Engagement zu danken.

Davon zeigte sich Generalvikar Theo Paul in einer Feierstunde mit rund 150 Gästen im SKM-Gebäude an der Lindenstraße überzeugt. 38 Jahre lang stand Rohoff in Diensten des SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste. Beim SKM, beim sozialen Betrieb REHOLAND und beim Freiwilligen-Zentrum sind derzeit insgesamt 200 Mitarbeiter angestellt. „Neue Solidaritätsnetzwerke entwickeln, in der Solidarität zu wachsen.“ Dieses Wort von Papst Franziskus fasste Rohoffs Arbeit zusammen, meinte der Generalvikar.

Dem Geistlichen zufolge war der SKM-Geschäftsführer ein aufmerksamer Beobachter der gesellschaftlichen sozialen Veränderungen. „Den

Rat suchenden Menschen – das war Ihr Anliegen – sollten immer passende Hilfsangebote gemacht werden, um sie nicht in ihrer Not alleine zu lassen.“ Rohoff habe sich die Motivation des SKM zu eigen gemacht: Schutz zu bieten, Kraft zu geben und Mensch zu sein. Der Vorsitzende des SKM Lingen, Heinz Rolfes, zeichnete Rohoffs beruflichen Lebensweg nach. Nach dem Studium der Sozialarbeit an der FH Münster absolvierte er im Jahr 1976 sein Anerkennungs-jahr bei der Stadt Lingen und beim SKM Lingen. In diesem Jahr mietete der SKM in Lingen eine 70 Quadratmeter große Halle für gebrauchte Möbel, Hausrat und Bekleidung an. Damit begann laut Rolfes eine rasante Entwicklung des SKM in Lingen, die untrennbar mit Rohoff verbunden ist, der zum 1. Januar 1977 beim SKM Lingen angestellt wurde. Rolfes nannte einige Meilensteine: 1981 erwarb der SKM das Haus an der Bögenstraße und eröffnete die Anlaufstelle für Straffällige mit einer ersten Wohngruppe für zehn Personen. 1987 übernahm der SKM die Beratung und Betreuung



Günter Rohoff mit Familie und Gästen.

# Verabschiedung von Günter Rohoff als Geschäftsführer

## Der Motor des SKM geht in den Ruhestand

2

der Asylbewerber in der Stadt Lingen. 1994 wurden die bereits bestehenden Arbeitsprojekte zur Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen in die REHOLAND gGmbH im Ortsteil Darne ausgegliedert. 2013 wurde die Erweiterung des Bürogebäudes an der Lindenstraße 13 abgeschlossen. Hier befindet sich auch das Freiwilligen-Zentrum. Rolfes zusammenfassend:

„Nichts war selbstverständlich, alles musste sich Günter Rohoff mit seinen Mitstreitern mühsam erarbeiten.“

Oberbürgermeister Dieter Krone bezeichnete Rohoff als das „soziale Gesicht der



◆ Heinz Rolfes, Hermann-Josef Schmeinc und Günter Rohoff



◆ Generalvikar Theo Paul und Günter Rohoff

vertretung. Overmeyer verlieh Rohoff die Silberne Ehrennadel, die höchste Auszeichnung des SKM-Bundesverbandes. Günter Rohoff sagte zum Abschluss: „Ich hatte das Glück, zur richtigen Zeit am richtigen Ort mit den richtigen Menschen zusammenzutreffen!“

Oberbürgermeister Dieter Krone bedankt sich bei Günter Rohoff für seine langjährige, hervorragende Arbeit.



Stadt“. Dass der Geschäftsführer mit seinen Ideen Motor gewesen sei, unterstrichen auch der stellvertretende Vorsitzende des SKM-Bundesverbandes, Ludger Overmeyer, der stellvertretende Diözesan-Caritasdirektor Ulrich Kupczik, der Erste Kreisrat Martin Gerenkamp, der Geschäftsführer der Stadtwerke, Ulrich Boss und Nils Freckmann von der Mitarbeiter-

# SKM-Fachdienste – unsere Leistungen im Überblick

# SPEKTRUM

3



## Schuldner- und Insolvenzberatung

Schuldner- und Insolvenzberatung ist soziale Arbeit für überschuldete Menschen. Neben finanziellen Notlagen sollen auch die psychischen und sozialen Folgen der Zahlungsunfähigkeit dauerhaft beseitigt werden.

Folgende Leistungen werden im Rahmen des Beratungsprozesses erbracht:

- Clearing
- Existenzsicherung
- Haushaltsanalyse und –planung
- Krisenintervention
- Vollstreckungsabwehr
- Schuldenerfassung
- Sanierungskonzept
- Gläubigerverhandlungen
- Insolvenzberatung
- Psychosoziale Beratung

Im Rahmen von offenen Sprechstunden sind eine Erstberatung, eine Krisenintervention oder eine Soforthilfe bei Pfändungsmaßnahmen zeitnah und unbürokratisch möglich. Die Beratung und Unterstützung erstreckt sich auch auf Personen mit Schulden aus einer Selbständigkeit oder mit einer prekären Eigenheimfinanzierung.

### Zahlen 2013

■ 490 Beratungsfälle

Hauptursachen:

- 117 Arbeitslosigkeit
- 161 Einkommensarmut
- 127 Trennung/Scheidung

- 20 Mio. Euro Gesamtverschuldung
- 102 Insolvenzanträge

## Rechtliche Betreuungen

Eine rechtliche Betreuung ist eine ergänzende oder umfassende Form der Unterstützung für hilfebedürftige Menschen in finanziellen, gesundheitlichen oder rechtlichen Fragen. Sie ist für Erwachsene vorgesehen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder einer Suchterkrankung ihre persönlichen Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst erledigen können.

Das Betreuungsgericht bestellt einen Betreuer als Vertreter für bestimmte Aufgabenkreise (z. B. Gesundheitsorge, Vermögens- oder Behördenangelegenheiten), die nach dem jeweiligen Bedarf für eine begrenzte Zeit festgelegt werden.

Der SKM ist als Betreuungsverein anerkannt. Neben den hauptamtlich geführten Betreuungen werden ehrenamtliche Betreuer gewonnen, begleitet und geschult. Weiterhin informiert der Verein im Rahmen von Vorträgen und Einzelgesprächen über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen. Familienangehörige, die als Betreuer bestellt oder über eine Vorsorgevollmacht tätig sind, werden mit einem speziellen Beratungsangebot unterstützt.

### Zahlen 2013

- 277 hauptamtlich geführte Betreuungen
- 157 in eigener Wohnung
- 70 in Einrichtungen
- 64 ehrenamtlich geführte Betreuungen
- 62 ehrenamtliche Betreuer
- 23 Verfahrenspflegschaften

## Allgemeine soziale Beratung

Sie ist ein Basisdienst kirchlicher Sozialarbeit. Das Angebot ist offen und lebensnah. Es richtet sich an Ratsuchende, die eine kurzfristige und bedarfsgerechte Unterstützung benötigen. Sie ist auch eine Anlaufstelle für alle, die sich nicht sofort an einen spezialisierten Fachdienst wenden.

Zielgruppe sind Menschen, die durch Arbeitslosigkeit, Krankheit oder Pflegebedürftigkeit, Trennung oder Scheidung, partnerschaftliche oder familiäre Konflikte oder Schwierigkeiten am Arbeitsplatz in eine akute Notlage geraten sind und für sich selbst keine Lösung finden. Für diese Menschen leisten wir Hilfe zur Selbsthilfe.

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Erstellen einer Problemdiagnose
- Soforthilfe bei akuter Problemlage
- Sicherung von Wohnung, Energieversorgung und Arbeitsplatz
- Unterstützung bei vorübergehenden finanziellen Problemen
- Hilfe beim Umgang mit Behörden
- Psychosoziale Beratung in Lebenskrisen

### Zahlen 2013

■ 214 Beratungsfälle

Problemgebiete (Mehrfachnennungen):

- 130 Finanzielle Probleme
- 105 Umgang mit Behörden
- 26 psycho-soziale Probleme
- 28 familiäre Konflikte
- 38 Krankheit/Behinderung

# SKM-Fachdienste – unsere Leistungen im Überblick



## Ambulante Sozialpädagogische Jugendhilfe (ASJ)

Die Mitarbeiter der ASJ betreuen Jugendliche und Heranwachsende, die straffällig geworden sind. Die Zuweisung der Teilnehmer erfolgt über die Jugendrichter in Lingen und Meppen, die Staatsanwaltschaft Osnabrück und die Jugendgerichtshilfestellen bei Stadt Lingen und Landkreis Emsland.

Da die ASJ auch für Meppen, Haselünne und Twist zuständig ist, betreibt der SKM neben der neuen Beratungsstelle in der Lindenstraße 13 in Lingen eine zusätzliche Außenstelle in der Haselünner Str. 26 in Meppen.

Die Begleitung der Jugendlichen erfolgt in Einzel- und Gruppenmaßnahmen. Im Sozialen Trainingskurs werden in der Gruppe jugendtypische Themen wie Gewalt und Drogen bearbeitet. Die Einzelbetreuungen zielen dagegen stärker auf die Überwindung persönlicher Schwierigkeiten in Familie, Schule oder bei der Berufsfindung ab.

Daneben werden auch der Täter-Opfer-Ausgleich, Verkehrserziehungskurse und die pädagogische Begleitung von Jugendlichen, die gemeinnützige Arbeitsstunden abzuleisten haben, angeboten.

### Zahlen 2013:

- 29 Jugendliche haben an den zwei Sozialen Trainingskursen teilgenommen
- 84 Jugendliche wurden in Einzelbetreuungen intensiv begleitet
- 100 Teilnehmer bei 5 Verkehrserziehungskursen
- 5.006 Stunden gemeinnützige Arbeit vermittelt

## Konfliktschlichtung Emsland (TOA)

Beim Täter-Opfer-Ausgleich (TOA) suchen Täter und Opfer nach einer Straftat auf freiwilliger Basis gemeinsam nach einer außergerichtlichen Lösung des Konflikts. Sie werden dabei von den eigens hierfür geschulten und neutralen Mediatoren unterstützt. Das Angebot des TOA kann sowohl von Jugendlichen wie auch von Erwachsenen in Anspruch genommen werden.

Nach getrennten Vorgesprächen mit Täter und Opfer werden vom Mediator in einem gemeinsamen Ausgleichsgespräch die Tat und ihre Folgen thematisiert. Der Täter übernimmt die Verantwortung für die Tat und verpflichtet sich gegebenenfalls dem Opfer gegenüber zu einer Wiedergutmachung in Form von Schmerzensgeld oder Schadenersatz. Bei mittellosen Tätern können die Opfer Entschädigungen aus dem eigens hierfür eingerichteten Opferfonds erhalten.

Durch einen erfolgreichen TOA können für Täter und Opfer unangenehme Strafverfahren und zivilrechtliche Auseinandersetzungen um Schadensersatz oder Schmerzensgeld vermieden werden.

### Zahlen 2013:

- außergerichtliche Schlichtung in 166 Strafsachen
- 57% der Fälle konnten erfolgreich abgeschlossen werden
- 32 Fälle im Erwachsenenbereich vor dem Hintergrund „Häusliche Gewalt“
- 5.141,96 Euro wurden aus dem Opferfond an Geschädigte ausgezahlt

## Betriebliche Sozialberatung

Die Betriebliche Sozialberatung bietet den Mitarbeitern der kooperierenden Betriebe qualifizierte Unterstützung, um bei gravierenden Problemen und persönlichen Lebenskrisen angemessen reagieren zu können.

### Leistungen

- Hilfe in Lebenskrisen
- Beratung bei finanziellen Problemen
- Hilfe bei Problemen am Arbeitsplatz
- Suchtberatung

Wir suchen gemeinsam mit dem Arbeitnehmer nach individuellen Lösungen. Der Mitarbeiter wird entlastet und bekommt den Kopf wieder für seine Arbeit frei. Die persönliche Zufriedenheit des Arbeitnehmers wird verbessert und somit auch seine Leistungsfähigkeit und –bereitschaft optimiert. Die Beratung erfolgt streng vertraulich.

### Kooperationspartner

- ANF GmbH, Lingen
- BP Europa SE, Erdöl-Raffinerie Emsland
- EMP Merchandising HGmbH, Lingen
- H&R ChemPharm GmbH, Salzbergen
- SSB Wind Systems GmbH, Salzbergen

### Zahlen 2013:

- 32 Beratungsanfragen von Arbeitnehmern der Kooperationspartner
- 8 Arbeitnehmer suchten Hilfe infolge partnerschaftlicher Probleme
- 3 Arbeitnehmer mit Alkoholproblemen



## Schulsozialarbeit

Unter Schulsozialarbeit verstehen wir eine gleichberechtigte Kooperation von Jugendhilfe und Schule. Ziel der Schulsozialarbeit ist es, die Schüler bei der Bewältigung schulischer und persönlicher Probleme zu unterstützen, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Entwicklung sozialer Kompetenzen, Konfliktfähigkeit und Eigenverantwortung zu fördern. Daneben unterstützt Schulsozialarbeit bei der Berufsorientierung und dient der Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit der Schüler, um so den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern.

Der SKM Lingen bietet Schulsozialarbeit an der Gebrüder-Grimm-Schule, der Pestalozzischule und der Friedenschule in Lingen sowie im Schulzentrum Lohne an.

Die Schulsozialarbeiter sind für Schüler, Eltern und Lehrer bei schulischen und persönlichen Problemen zu festen Sprechzeiten in den Schulen erreichbar. Sie nehmen auch an Dienstbesprechungen, Klassenkonferenzen und Elternsprechtagen teil. Termine für Hausbesuche können zusätzlich vereinbart werden.

### Leistungen

- Einzelfallhilfe bei Krisen in Schule oder Familie
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Unterstützung beim Übergang von der Schule in den Beruf
- Elternarbeit
- Präventionsprojekte
- Unterstützung bei Konfliktlösungen
- Mitarbeit bei Schulprojekten
- Vermittlung von weiterführenden Hilfen



## Straffälligenhilfe

Mit dem Ziel, einen Rückfall in erneute Straffälligkeit zu vermeiden, bietet die Anlaufstelle für Straffällige Beratung und Betreuung für Straffällige, Inhaftierte, Haftentlassene und deren Angehörige an. Im Betreuten Wohnen der Straffälligenhilfe besteht die Möglichkeit, dass inhaftierte Personen einen Hafturlaub dort verbringen oder nach der Haftentlassung vorübergehend dort wohnen. Von hier aus kann die Neugestaltung der Lebensplanung erfolgen.

### Der SKM unterstützt

- bei Entlassungsvorbereitungen während einer Inhaftierung
- bei der Vermeidung der Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen
- bei der Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- durch die Beratung von Angehörigen
- durch regelmäßige Besuchsdienste in den Justizvollzugsanstalten
- bei der Wohnungssuche und -erhaltung
- bei der Kontaktaufnahme und Vermittlung zu anderen Institutionen
- durch Schuldnerberatung
- bei der Arbeitssuche und der Vermittlung in Arbeitsprojekte bei REHOLAND

### Zahlen 2013

- Beratung und Betreuung von 418 Klienten
- Vermeidung von 3.955 Hafttagen durch Geldverwaltung, Vermittlung in gemeinnützige Arbeit
- Vermeidung von 1.282 Hafttagen durch betreutes Wohnen



## Ambulante Wohnungslosenhilfe

Das Angebot der Ambulanten Wohnungslosenhilfe konzentriert sich auf die Beratung, Unterstützung und Betreuung von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Hierzu zählen umherreisende alleinstehende Wohnungslose und Paare, die sich in Lingen „beheimaten“ wollen. Ebenso können Personen, die in Lingen wohnungslos werden, Unterstützung erhalten.

### Leistungen

- Hilfe bei der Bewältigung persönlicher Angelegenheiten
- Informationen über Hilfemöglichkeiten und Vermittlung materieller Hilfen
- Wohnraumbeschaffung und kurzfristige Unterbringung in der Übernachtungsstelle
- Unterbringung in Übergangswohnungen
- Einrichtung einer postalischen Meldeadresse
- Hilfe bei der Beschaffung persönlicher Papiere
- Vermittlung an andere Einrichtungen

In der Übernachtungsstelle finden Personen Aufnahme, die ohne festen Wohnsitz umherziehen. Dieses Angebot kann bis zu sieben Tage im Monat genutzt werden. Die Aufnahme erfolgt zu den Öffnungszeiten des Tagesaufenthaltes und jeden Tag von 19.00-20.00 Uhr über eine telefonische Bereitschaft.

### Zahlen 2013:

- 174 unterschiedliche Personen wurden beraten
- 32 Personen konnten „von der Straße“ geholt werden
- 180 Personen nutzten das Angebot der Übernachtungsstelle

# SKM-Fachdienste – unsere Leistungen im Überblick



## Tagesaufenthalt

Für Personen in besonderen Lebenssituationen und mit daraus resultierenden Problemen, die sonst keinen Anlaufpunkt haben, bietet der Tagesaufenthalt in der Rheiner Straße 32 einen geschützten Aufenthalts- und Rückzugsraum. Neben der Möglichkeit, sich hier einfach aufzuhalten oder zu kommunizieren, können die Besucher das Beratungsangebot der Mitarbeiter wahrnehmen.

### Leistungen

- Unterstützung bei Wohnraumproblemen
- Unterstützung bei der Bewältigung persönlicher Angelegenheiten
- Beratung und Information über weitergehende Hilfsmöglichkeiten
- Kurzfristige Unterbringungsmöglichkeit in der Übernachtungsstelle
- Kontoverwaltung
- Unterstützung bei Behördenangelegenheiten
- Einrichtung einer postalischen Meldeadresse
- Frühstück (auch samstags) und Mittagessen zum Selbstkostenpreis
- Möglichkeiten der Körper- und Wäschepflege
- Fernseher, PC mit Internetzugang, Billardtisch, Tageszeitung, Zeitschriften, Gesellschaftsspiele

### Zahlen 2013

- 352 Personen beanspruchten die Angebote des Tagesaufenthaltes
- 30 Personen besuchten den Tagesaufenthalt durchschnittlich pro Tag
- Am Heiligen Abend nahmen ca. 68 Personen an der Weihnachtsfeier teil



## Migrations- und Flüchtlingsarbeit

Menschen, die aus verschiedenen Gründen ihre Heimat verlassen haben, erhalten Unterstützung und Beratung. Das Beratungsangebot richtet sich vorrangig an Migranten in Lingen und im südlichen Emsland.

Die Beratungsstelle ist offen für alle, unabhängig von der Religion, der Kultur, der Herkunft oder dem Aufenthaltsstatus.

### Leistungen

- Integrationsberatung
- Lebenspraktische Hilfen
- Unterstützung und Beratung im Gesundheitsbereich
- Hilfe bei finanziellen Problemen
- Beratung in sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Informationen über aufenthalts- und asylrechtliche Fragen
- Aufarbeitung persönlicher Probleme
- Beratung bei Weiterwanderung oder Rückkehr
- Kindergarten- und Schulberatung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vermittlung zwischen Einheimischen und Migranten

### Zahlen 2013

- Betreuung und Beratung von: 510 Migranten in Lingen und 520 im südlichen Emsland



## Flexible Ambulante Erziehungshilfen (Flame)

Der Fachdienst Flame bietet Kindern, Jugendlichen und Familien erzieherische Hilfen gemäß §27 ff SGB VIII an.

Familien, die sich in Krisen- und Belastungssituationen befinden oder bei deren Kindern gravierende Entwicklungs- oder Verhaltensstörungen vorliegen, können beim zuständigen Jugendamt ambulante Erziehungshilfen beantragen. Die Hilfen sind auf längere Zeit angelegt, so dass die Familien eine verlässliche begleitende Hilfe erhalten. Grundvoraussetzung für das Angebot ist die Bereitschaft der betroffenen Familien zur aktiven Mitarbeit.

Die Hilfen umfassen neben Einzel- und Familiengesprächen auch die Unterstützung bei der Alltagsstrukturierung, Behördenkontakten und der Gestaltung der Freizeit der Kinder. Die Arbeit findet überwiegend direkt in den Familien statt und zielt auf den Ausbau der vorhandenen Stärken.

Ziel der Angebote ist es, dass sich die Lebensbedingungen der Kinder und Jugendlichen in den Familien verbessern und die Familien mittelfristig wieder selbständig und ohne intensive Hilfen zurechtkommen.

### Zahlen 2013:

- 10 Erziehungsbeistandschaften für Kinder/Jugendliche
- 4 Familien wurden über eine Sozialpädagogische Familienhilfe begleitet
- 1 Sozialpädagogische Einzelbetreuung für eine junge Volljährige



## Präventionsprojekt Jugend, Geld und Konsum

Ziel des Präventionsprojektes ist es, auf das Konsum- und Ausgabenverhalten von Jugendlichen und jungen Erwachsenen Einfluss zu nehmen und einer späteren Überschuldung vorzubeugen. Schüler, Auszubildende oder Arbeitnehmer zwischen 14 und 25 Jahren erhalten altersgerechte Informationen und praktische Anleitung, um Schuldenfallen zu erkennen und zu erlernen, mit dem „Einkommen auszukommen“.

Das Projekt besteht aus zwei unabhängigen Teilen, der „Krötenwerkstatt“ und „KriSta“ (Krisen überwinden - Stabilität finden). Die Krötenwerkstatt ist ein gruppenorientiertes Präventionsangebot und richtet sich vorrangig an Schülerinnen und Schüler. KriSta bietet dagegen ein einzel-fallorientiertes Präventionstraining. Für einen Zeitraum von ca. einem Jahr wird das Finanz- und Konsumverhalten von jungen Erwachsenen beleuchtet und ein verantwortungsvoller Umgang mit Geld eingeübt.

### Zahlen 2013

Krötenwerkstatt:

- 1.079 unterrichtete SchülerInnen  
Unterricht in 50 Schulklassen
- Organisation eines runden Tisches zum Thema „Junge Menschen und Glückspiel“ und Beteiligung am EU-Projekt „Learning versus crisis“

KriSta:

- 13 Teilnehmer

Ergebnisse und Lerneffekte:

- 11 kommen mit ihrem Geld aus bei 6 hat sich die Einkommenslage verbessert
- 4 sind in der Lage, Abzahlungen zu leisten oder Rücklagen zu bilden



## Täterberatung Häusliche Gewalt (TäHG)

Die Täterberatungsstelle Häusliche Gewalt bietet Männern, die in partnerschaftlichen Beziehungen Gewalt ausgeübt haben, die Möglichkeit, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen. Sie erhalten die Chance, sich aktiv um Veränderungen bemühen zu können. Ziel der Arbeit ist die Verhinderung erneuter Gewaltausübung.

Die Täterberatungsstelle Häusliche Gewalt ist Teil der Interventionskette gegen Häusliche Gewalt. Die Arbeit findet in enger Kooperation mit der Polizei, der Staatsanwaltschaft Osnabrück, der Beratungs- und Interventionsstelle (BISS) des SkF Lingen und dem Fachdienst Konflikt-schlichtung statt.

Es wird sowohl mit Selbstmeldern, als auch mit von der Justiz (z.B. Staatsanwaltschaft) zugewiesenen Männern gearbeitet. Kern der Beratungsarbeit sind Gruppentreffen, in denen gemeinsam an folgenden Schwerpunktthemen gearbeitet wird:

- Verantwortungsübernahme
- Erkennen von Warnsignalen
- Erarbeitung von Konfliktlösungsstrategien
- Training gewaltfreier Kommunikation
- Erarbeitung eines individuellen Rückfallvermeidungsplan
- Verbesserung der Beziehungsfähigkeit

### Zahlen 2013:

- 100 Meldungen über proaktiven Ansatz
- 52 Erstkontakte zu gewaltausübenden Männern
- 10 Teilnehmer im offenen Trainingskurs



## Beratungsagentur für ehrenamtliche Betreuer und Vorsorgevollmächtigte

Das Angebot richtet sich vornehmlich an Personen, die für Familienangehörige eine rechtliche Betreuung übernommen haben oder aufgrund einer Vorsorgevollmacht tätig werden. Gerade zu Anfang der Tätigkeit, bei offenen Fragen, bei besonderen Ereignissen oder bei durch die Aufgabe erlebten persönlichen Belastungssituationen besteht die Möglichkeit zur Beratung und praktischen Unterstützung.

### Beratungsinhalte:

- Rechte und Pflichten des Betreuers oder Vorsorgevollmächtigten
- Aufgabenbereiche
- Anträge auf Sozial-, Pflege- und Krankenkassenleistungen
- Einkommens- und Vermögensverwaltung
- Umgang mit kranken, gebrechlichen oder gehandicapten Menschen

### Leistungen:

- Einzelgespräche
- Teilnahme an Gesprächskreisen
- Unterstützung beim Kontakt zum Amtsgericht und Behörden
- Schulungen und Seminare zu Fachthemen
- Informationen durch Fachliteratur und Internetrecherchen

**REHOLAND** – aus Arbeitsprojekten des SKM Lingen hervorgegangen – fördert durch Betreuung und Qualifizierung die Integration von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten und Langzeitarbeitslosen in und für den Arbeitsmarkt.

## ARBEITSBEREICHE

### Garten- und Landschaftsbau

- Gartenplanung
- Grünflächen- und Gartenpflege
- Hecken-, Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Baumfällungen
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaunbau
- Schredderarbeiten

**Ansprechpartner:**

**Herbert Korte** 0591 91248-31

### Spielplatzbau und -pflege

- Neuanlage von Spielplätzen
- Sanierung und Umgestaltung unter ökologischen Aspekten
- Laufende Pflege von Spielplätzen
- Durchführung von Sicherheitsinspektionen
- Spielsandreinigung
- Herstellung von Spielplatzmobiliar

**Ansprechpartner:**

**Rainer Bruns** 0591 91248-33

**Andreas Odendahl** 0591 91248-32



### Tischlerei

- Individueller Möbelbau
- Einrichtungen für Kindergärten, Büros und Praxen
- Einfache Holzarbeiten in großer Stückzahl
- Raumteilerelemente und Regale
- Trockenbauarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Wand- und Deckenvertäfelungen

**Ansprechpartner:**

**Hugo Derda** 0591 91248-21

### Metallverarbeitung

- Industrielle Teile- und Serienfertigung von
- Unterkonstruktionen / Aufständungen für Photovoltaikanlagen
- Kleinteilefertigungen (Kant- und Stanzarbeiten)
- Treppen (Innen- und Außenbereiche)
- Handläufe für Außenbereiche
- Balkongeländer

In der Teilefertigung können unterschiedliche Materialien, wie z. B. Aluminium und Edelstahl bearbeitet werden.

**Ansprechpartner:**

**Markus Telenga** 0591 91248-34

### Verwertung und Entsorgung von Sperrgut

- Öffentliche Sperrgutabfuhr Sperrgutmeldung: 0591 91248-15 oder [www.REHOLAND.de](http://www.REHOLAND.de)
- Verwertung von Wertstoffen
- Entsorgung von Sperrgut
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Recycling von Baumaterialien

**Ansprechpartner:**

**Martin Runge** 0591 91248-12

### Änderungsschneiderei

- Änderungen
- Neuanfertigungen

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch 9.30 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 9.30 bis 17.00 Uhr

Freitag 9.30 bis 13.00 Uhr

**Ansprechpartner:**

**Irina Fleer** 0591 91248-18

### Wertstoffhof

- Große befestigte Freiflächen für Grünabfälle
- Containersammelsystem
- Pflanzenverkauf
- Recycelte Baumaterialien
- Kleinmengen Sand, Torf, Dünger...
- Kaminholz und Schreddermaterial
- Altkleiderannahme & Anhängerverleih

**Ansprechpartner:**

**Hermann Lüger** 0591 91248-50

### Weitere Dienstleistungen

- Vermietung Parkanlage
- Spülmobil- und Geschirrausleihe
- Fahrradbewachung und -codierung
- Dachrinnenreinigung
- Abbruch- und Sanierungsarbeiten
- Asbest-Sanierung TRGS 519
- Bewirtschaftung von Toilettenanlagen
- Stromspar-Check **0591 91248-56**

### Betriebliche Sozialarbeit

- Betreuung von Jugendlichen zur Berufsorientierung
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen
- Betreuung der Auszubildenden
- Betreuung der Maßnahmeteilnehmer

**Ansprechpartner:**

**Stefan Käser** 0591 91248-40

**Julia Brüggemann** 0591 91248-41



## SOZIALES KAUFHAUS

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9:30 bis 18:00 Uhr

Samstag 9:30 bis 14:00 Uhr

Brauchen Sie nicht mal wieder Platz in Ihren Schränken, oder stapeln sich bei Ihnen die Kartons im Keller und auf dem Dachboden?

Für unser Soziales Kaufhaus suchen wir Möbel und Haushaltswaren, aber auch Bekleidung, Bücher und Spielzeug.

REHOLAND gGmbH

Greiewehof 1+2 · 49811 Lingen-Darme

0591 91248-0 · [www.reholand.de](http://www.reholand.de)



# Ein schöner Tag

# bei REHOLAND!

**Programm für die ganze Familie:**

Gottesdienst im Park, 10.00 Uhr

**Hallo Kinder, kommt spielt mit!**

Spielmobil und Spielgeräte, Hüpfburg und Luftballonwettbewerb

**Livemusik mit Jampot Dixieland Jazz**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

**Präsentation der REHOLAND-Arbeitsbereiche**

Modenschau, Tombola, Sportakrobatik KTV-Lingen

**Bulldog Treckerclub  
Heimatverein Darme**



**Lernen Sie uns kennen beim  
TAG DER OFFENEN TÜR!**

am **06.07.** von  
So. 10-18 Uhr

**Lingen – Greiwehof 1 + 2**

**REHO**



**LAND**

# Unterstützung der Wohnungslosenhilfe

## Statt Geschenken...

wünschte sich Maria Zipf aus Lingen zu ihrem 90. Geburtstag Spenden für die Unterstützung wohnungsloser Menschen. Frau Zipf kann auf langjährige Erfahrungen in der sozialen Arbeit und in der Bildungsarbeit zurückblicken. Eigene Erlebnisse haben sie ebenso sensibilisiert wie die Gespräche mit ihrem Neffen Johannes Triphaus, der als Sozialarbeiter beim SKM Lingen in der Straffälligenhilfe und in der Wohnungslosenhilfe tätig ist. Dabei ging es Frau Zipf um die Frage, wie sie Menschen, die ohne ein Dach über dem Kopf von Stadt zu Stadt umherziehen, ganz konkret helfen könnte. Schnell wurde klar: Wer bei Wind und Wetter auf der Straße unterwegs ist und teilweise unter freiem Himmel nächtigt, der benötigt kleine Zelte, Schlafsäcke, Isomatten und Kleidung, insbesondere Unterwä-



Nils Freckmann, Julia Gebbeken und H.-J. Schmeinck bedanken sich bei Maria Zipf für die umfangreichen Sachspenden.

sche. Dank der Spendenfreudigkeit ihrer Geburtstagsgäste und Gratulanten kam eine stattliche Summe zusammen. Davon konnten einige der dringend benötigten Sachen angeschafft werden. So können die

Mitarbeiter der Wohnungslosenhilfe des SKM Lingen unbürokratisch Hilfe leisten. Dafür ein herzliches Dankeschön an Maria Zipf!

## Hermann-Josef Schmeinck neuer Geschäftsführer beim SKM

Der 54-Jährige hat am 01. April sein Amt angetreten und Günter Rohoff in der Geschäftsführung abgelöst. Zu seinen Aufgaben gehört damit von nun an auch die Unterstützung des gemeinnützigen sozialen Betriebes REHOLAND und des Freiwilligen-Zentrums.

Rund 50 Mitarbeiter fanden sich im Freiwilligen-Zentrum ein, um ihren neuen

Mann an der Spitze zu empfangen. Das Wort ergriff zunächst der Landtagsabgeordnete Heinz Rolfes (CDU), Vorsitzender des SKM Lingen. Erfreut zeigte er sich über den Aufstieg Schmeincks, wünschte ihm viel Erfolg bei Verhandlungen und die nötige Sensibilität für zukünftige Entwicklungen. Eigene Abdrücke hinterlassen solle er, so wie es Rohoff auch getan habe.

müsse der Verein beibehalten und pflegen. Schmeinck lobte insbesondere die Mitarbeiter als „Kernstück des Vereins“. Ein klares Leitbild verfolge er, wie er selbst sagte. Hilfe für Menschen in Not und Veränderungen gemeinsam zu gestalten hätten oberste Priorität.

Mit dem SKM kennt sich Schmeinck bereits sehr gut aus: Mit 27 Jahren begann er, beim SKM Lingen zu arbeiten. Nach einem Studium der Erziehungswissenschaften und Aufgaben in der Erwachsenenbildung wirkte er beim SKM am Aufbau der Migrations- und Flüchtlingsarbeit mit. Vorauschauend hatte er versucht, die Situation für Flüchtlinge in der Stadt Lingen zu verbessern. 2011 wurde er zum stellvertretenden Geschäftsführer ernannt.

Nun, nach 27 Jahren beim SKM, führt er die karitative Einrichtung. Auch außerhalb des SKM ist Schmeinck bereit, sich für das Gemeinwohl einzusetzen, so etwa als Sprecher der Freien Straffälligenhilfe in Niedersachsen.

Schmeinck versicherte dem Vorstand und seinen Mitarbeitern im Anschluss, dass sie „keine Reise ins Ungewisse“ mit ihm zu erwarten hätten. Er sei sehr zufrieden mit den vorhandenen Strukturen. Diese

**Neuer Geschäftsführer** beim SKM Lingen ist Hermann-Josef Schmeinck. Beglückwünscht wurde er von Alfons Hennekes, Nils Freckmann und Heinz Rolfes (von links).



Foto: Selina Sprick

# Flüchtlingsberatung durch den SKM Lingen

11

## jetzt auch im südlichen Landkreis Emsland

Weltweit sind fast 50 Millionen Menschen auf der Flucht, alle 4 Sekunden muss ein Mensch seine Heimat, sein Haus, seine Stadt verlassen. Die Zahl der Asylanträge in Deutschland steigt. Angesichts der Krisenherde und der kriegerischen Auseinandersetzungen auf der ganzen Welt müssen wir uns auf eine wachsende Zahl von Menschen einstellen, die auch bei uns im Emsland Zuflucht suchen.

Herausgerissen aus ihren gewohnten Lebensbedingungen benötigen die Flüchtlinge gerade in der ersten Zeit der Orientierung in der neuen Umgebung eine intensive Begleitung und Beratung.

Die Aufgaben sind vielfältig: In den Gemeinden und Städten des Landkreises Emsland müssen angemessene Unterkünfte gefunden werden. Die Kinder gilt es, in den Kindergärten und Schulen zu versorgen. Der Kontakt zu den zuständigen Behörden muss hergestellt werden. Im Asyl- und im Aufenthaltsverfahren benötigen die

Menschen Beratung. Fluchtschicksale und traumatisierende Erlebnisse begleiten den Alltag der Menschen. Damit dürfen die Neuankömmlinge nicht alleine gelassen werden. Um diesem Beratungsbedarf gerecht zu werden, bietet der SKM Lingen Flüchtlingssozialarbeit nun zusätzlich

im südlichen Landkreis Emsland an. Damit können die dort schon seit vielen Jahren tätigen, engagierten Sachbearbeiter und Ehrenamtlichen unterstützt werden. Dieses Netzwerk verbessert die notwendige, umfassende Hilfe für Menschen, die gezwungen sind, sich in einem fremden Land ein neues Leben aufzubauen.

Seit dem 01. Mai 2014 teilen sich Theresa Hartkemeyer und Dominik Thiering eine



Dominik Thiering und Theresa Hartkemeyer

Stelle, um die Flüchtlinge Hand in Hand mit den Gemeinden und örtlichen Initiativen zu beraten.

Theresa Hartkemeyer konnte schon früher Erfahrungen in der Flüchtlingsbetreuung beim SKM Lingen sammeln und Dominik Thiering ist seit dem letzten Jahr für die Beratung im Flüchtlingswohnheim Emsbüren zuständig. ■

## Besuch von Frau Lierhaus beim SKM Lingen

**Beeindruckt hat sich Fernsehmoderatorin Monica Lierhaus von der Arbeit des SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste in Lingen – gezeigt. Die 43-jährige Journalistin war für Film-**



Für die ARD-Fernsehlotterie drehte Monica Lierhaus beim SKM in Lingen. Begrüßt wurde sie vom Vorsitzenden Heinz Rolfes (Mitte) und Geschäftsführer Günter Rohoff.

**aufnahmen der ARD-Fernsehlotterie nach Lingen gekommen.**

Die ARD-Fernsehlotterie hatte die bauliche Erweiterung an der Lindenstraße mit über 280 000 Euro gefördert. Seit 1956 hat die Lotterie rund 1,5 Milliarden Euro für den guten Zweck erspielt. Mit den Einnahmen aus dem Losverkauf unterstützte sie nach eigenen Angaben bislang rund 6500 gemeinnützige Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, für hilfebedürftige Mütter sowie für kranke und behinderte Menschen und Senioren in ganz Deutschland.

Den Erweiterungsbau an der Lindenstraße hatte Bischof Franz-Josef Bode Ende Juni 2013 eingeweiht. Dort sind jetzt fast alle Fachdienste des sozialen Vereins unter einem Dach vereint. Grund genug auch für

die ARD-Fernsehlotterie und Moderatorin Lierhaus, sich vor Ort ein eigenes Bild zu machen, was mit den Geldern aus der Lotterie umgesetzt worden ist.

Das große Medieninteresse beim Drehtag galt aber auch der 43-Jährigen selbst. Die bekannte Sportmoderatorin hat sich nach einer Aneurysma-Operation im Kopf und viermonatigem Koma 2009 mit großer Energieleistung zurück ins Leben gekämpft. Seit 2011 ist sie offizielle Botschafterin der Deutschen Fernsehlotterie.

„Roter Faden“ des Kurzfilms, der unter [www.skm-lingen.de](http://www.skm-lingen.de) zu sehen ist, ist Mike Meiners. Der 26-Jährige hat eine Wohnung beim SKM bezogen und führt, betreut von den Fachkräften, ein weitgehend eigenständiges Leben. Mit diesem Wohnangebot eröffnet der SKM jenen eine Perspektive, die auf dem angespannten Lingener Wohnungsmarkt nichts finden würden. ■

Schutz bieten  
Kraft geben  
Mensch sein

**SKM.**



## Ehrenamtlicher Mitarbeiter



Seit Mitte Dezember 2013 arbeitet Wolfgang Kaiser, 62 J., ehrenamtlich in der Schuldnerberatungsstelle. Herr Kaiser war vorher langjährig in leitender Position bei einem mittelständischen Lingener Unternehmen beschäftigt. Schwerpunkt der Tätigkeit von Herrn Kaiser ist die Beratung und praktische Unterstützung von Kleingewerbetreibenden, die in existenzielle Not geraten sind. Er leistet Hilfe bei der Sanierung aber auch beim notwendigen Ausstieg aus der Selbständigkeit.

## Betriebssportler unterstützen die Arbeit des SKM

Eine Spende in Höhe von 2.500 Euro hat der Vorstand des Betriebssportverbandes an den Vorsitzenden Heinz Rolfes und an den Geschäftsführer Günter Rohoff des SKM überreicht. Rolfes dankte allen, die sich für die sozialen Aufgaben des SKM eingesetzt haben. Dessen Aufmerksamkeit liege nach wie vor auf den Menschen, die es im Leben und auf dem Arbeitsmarkt weniger leicht hätten.

„Der BSV ist sich seiner sozialen Verantwortung bewusst“, erklärt dessen Vorsitzender Uli Peters. Deshalb habe man die Kleinfeld-Fußballturniere des BSV unter das Zeichen der guten Tat gestellt und spende bereits im fünften Jahr für wohltätige Zwecke.

Lingens Zweite Bürgermeisterin Monika Heinen betont sowohl die Wichtigkeit der Arbeit des SKM als auch die Bedeutung der Spende des BSV für diese Arbeit.

## Präventionsnetzwerk Finanzkompetenz

Gabriele Krings, die im Präventionsprojekt „Jugend, Geld und Konsum“ tätig ist, wurde in den Vorstand des bundesweiten Präventionsnetzwerkes gewählt. Das Netzwerk setzt sich für eine Stärkung der finanziellen Grundausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein, um einer späteren Überschuldung wirksam vorzubeugen.

## Luise Seggering verabschiedet

Wir bedanken uns bei Luise Seggering für ihre mehr als 26-jährige Tätigkeit beim SKM Lingen und wünschen ihr für den „Ruhestand“ alles Gute!



SKM-Geschäftsführer Hermann-Josef Schmeinc verabschiedet Luise Seggering in den Ruhestand.

## Wir bedanken uns bei allen Spendern und Unterstützern!

Die Druckkosten dieser Ausgabe hat übernommen:



## Wir gratulieren...

... zur standesamtlichen Hochzeit  
• Dietmar u. Gabriele Becker, geb. Hassing

... zum runden Geburtstag

- Bernhard Niemann
- Jens Pinkhaus
- Erhard Kleppe
- Mario Stermann
- Sabine Thomas

... zum 20-jährigen Dienstjubiläum

- Doris Dust

... zum 30-jährigen Dienstjubiläum

- Johannes Triphaus

... zur Bereichsleitung Fachbereich I

- Julia Gebbeken

... zur stellvertretenden Bereichsleitung Fachbereich I

- Christina Johanning

Besuchen Sie  
den SKM  
auch im  
Internet:

[www.skm-lingen.de](http://www.skm-lingen.de)

## Impressum

Herausgeber:  
SKM Lingen e. V.  
Lindenstraße 13 · 49808 Lingen  
Tel.: 0591 91246-0 · Fax: 0591 91246-23  
skm@skm-lingen.de · [www.skm-lingen.de](http://www.skm-lingen.de)

Vorsitzender:  
Heinz Rolfes

Geschäftsführer und V.i.S.d.P:  
Hermann-Josef Schmeinc

Möchten Sie in der nächsten Ausgabe  
als Sponsor genannt werden?

Rufen Sie uns an: 0591 91246-30